

6. Hospiz- und Palliativtag



im Werra-Meißner-Kreis

für alle Interessierten

am **7. November 2018**

ab 10.00 Uhr in der Stadthalle Eschwege

Eintritt frei

VORTRÄGE

„Behandlung im Voraus planen (BVP) - Neuregelungen von Vorausverfügungen nach § 132g des Hospiz- und Palliativgesetz.“

Referent: Prof. Dr. med. Friedemann Nauck, Direktor der Klinik für Palliativmedizin (klinische Versorgung - Palliativstation, Ambulanter Palliativdienst mit SAPV-Team, Tagesklinik, Palliativdienst in der Universitätsmedizin - Lehre und Forschung) an der Universitätsmedizin Göttingen.

„Am Ende des Lebens: Was bedeuten dann die Lebenserfahrungen?“

Referent: Prof. Dr. theol. Dr. rer. soc. Reimer Gronemeyer, Theologe, Soziologe und Hochschullehrer. Seit 1975 Professor für Soziologie und seit 7.2.2018 Ehrensenator der Justus-Liebig-Universität Gießen. In seiner Forschung beschäftigt er sich mit den Fragen des Alterns in der Gesellschaft. Sein Schwerpunkt liegt seit Mitte der 1990er Jahre auf Demenz, der Hospizbewegung und der Palliative Care. Sachbuchautor, letzte Veröffentlichungen: "Die Weisheit der Alten" (2/2018) und Schuchter/Fink/Gronemeyer/Heller: „Die Kunst der Begleitung. Was die Gesellschaft von der ehrenamtlichen Hospizarbeit wissen sollte“. Esslingen 2018 (der hospiz verlag).

„In Würde zu sterben heißt, in Würde leben zu dürfen - bis zum letzten Augenblick. Weshalb die Hospiz- und Palliativbewegung zum Vorreiter einer neuen Beziehungskultur geworden ist.“

Referent: Prof. Dr. rer. nat., Dr. med. habil. Gerald Hüther, Neurobiologe. Seit 2015 Vorstand der Akademie für Potentialentfaltung. Studium und Promotion an der Universität Leipzig, Habilitation an der Medizinischen Fakultät der Universität Göttingen. Autor zahlreicher wissenschaftlicher Publikationen und populärwissenschaftlicher Darstellungen (Sachbuchautor), zuletzt „Würde – Was uns stark macht...“ (3/2018) und „Raus aus der Demenzfalle“ (10/2017).

„Die Bürde nicht allein tragen. Ethische Fallbesprechungen im Klinikum Werra-Meißner - Interprofessionelle Gespräche bei schwierigen Therapieentscheidungen.“

Referent: Dr. med. Uwe Streckenbach,
Chefarzt Zentrum für Innere Medizin/Geriatrie & Altersmedizin Standort Eschwege und Witzenhausen

Im Foyer der Stadthalle ist die Möglichkeit zum Austausch von Informationen im Rahmen der begleitenden Ausstellung gegeben. Die Gastronomie der Stadthalle bietet Getränke und Snacks zum Verzehr während der Pausen an.

Schirmherrschaft:
Stefan Grüttner,
Hessischer Sozialminister



Mehr Informationen im Internet unter:

www.hpnmw.de

